



HOCHSCHULE
WEIHENSTEPHAN-TRIESDORF
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Einladung zur Gemeinschaftsveranstaltung

12. Triesdorfer Tag der Konservierenden Bodenbearbeitung und Exklusivtag Pflanzenbau

am 10. Juli 2015 in Triesdorf zum Thema:

Innovative Einzelkornsätechnik für Getreide, Raps und Mais"

Eine optimale Saatgutplatzierung ist die Basis für eine umfassende Keimung, eine schnelle Jugendentwicklung, ein gesundes Wachstum und letztendlich für stabile, hohe Erträge. Bei einer guten Ablage und Verteilung kann zudem die Aussaatmenge merklich reduziert werden, die Bestände lassen sich präziser führen. Das Optimum wird erreicht, wenn das Saatgut geeinzelt und separat und gezielt abgelegt wird, also mit der Einzelkornsaat.

In der Vergangenheit wurde die Einzelkornsaat fast ausschließlich bei Reihenfrüchten wie Mais oder Rüben praktiziert. Aktuell wird zunehmend über die Einzelkornsaat von Raps aber auch Getreide nachgedacht, einzelne Praktiker führen dieses Verfahren bereits erfolgreich durch.

Die Hersteller von Sätechnik arbeiten bereits seit Jahren an diesem Thema und stellen inzwischen neue Lösungsansätze vor. Es wurden verschiedene Verfahren entwickelt, die eine höhere Frequenz bei der Einzelung ermöglichen. Höhere Geschwindigkeiten bei der Aussaat und eine höhere Anzahl von Pflanzen/m² sind inzwischen mit Einzelkornsaat darstellbar. Weitere Ansätze fokussieren die Einzelung nach vorangegangener Volumenosierung, dies läuft unter dem Stichwort "Nacheinzelung". In unserer Veranstaltung wollen wir die theoretischen Grundlagen im Vortragsteil behandeln und im Praxisteil die entsprechende Technik vorführen

Programm:

**Beginn: 9³⁰ Uhr: Halle 6 der Landmaschinenschule
91746 Weidenbach-Triesdorf**

- 9³⁰ – 10⁰⁰:** Begrüßung
(Prof. Dr. Groß, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf. Dr. Jana Epperlein, GKB; Norbert Bleisteiner, Landmaschinenschule Triesdorf)
- 10⁰⁰ – 10³⁰:** Anforderungen an die Saatgutablage aus pflanzenbaulicher Sicht
(Prof. Dr. Bernhard Bauer, HSWT)
- 10³⁰ – 11⁰⁰:** Technische Umsetzung - Grundlagen und Innovationen bei der Sätechnik
(Prof. Dr. Ulrich Groß, HSWT)
- 11⁰⁰ – 11³⁰:** Praktische Erfahrungen - Einzelkornsaat in Weizen und Gerste
(Jonathan PFENNIG, Landwirt in Zutzendorf, Frankreich.)
- 11³⁰ – 12⁰⁰:** Zusammenfassende Diskussion
(Prof. Dr. Ulrich Groß, HSWT)
- 12⁰⁰ – 13⁰⁰:** **Mittagspause mit Imbiss**
- 13⁰⁰ – 15³⁰:** Vorstellung innovativer Aussaattechniken durch Firmenvertreter.
Anschließend praktische Vorführung im Feld
- ca. 15³⁰:** Ende der Veranstaltung

Als Verpflegungspauschale wird ein Beitrag von 20 €/Teilnehmer erhoben. Für GKB-Mitglieder entfällt der Beitrag.

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

gez. Prof. Dr. Göbel, Prof. Dr. Groß,